

**Frage 1: Sollen Patientinnen und Patienten im österreichischen Gesundheitssystem verbindlich gelenkt werden (Primärversorgung/Facharzt/Spital)?**

- Ja
- Nein

**Frage 2: Welche Maßnahmen unterstützen Sie, um das Kassensystem attraktiver zu machen? (Mehrfachnennung und Ergänzung möglich)**

- Höhere Tarife
- Pauschalierung der Honorierung
- Aufhebung von Verrechnungsbeschränkungen (Limitierungen)
- Kombination von kassenärztlicher Tätigkeit mit Wahlarzt-Tätigkeit
- Vermehrung der Kassenstellen
- Sonstiges (max. 300 Zeichen):

Einführung einer Abrechnungsmodalität für strukturierte Programme, Digitalisierung zum Bürokratieabbau, Vereinheitlichung der Bundesländertarife (besonders für Ärzte in Grenzregionen)

**Frage 3: Soll das Wahlarztsystem abgeschafft werden?**

- Ja
- Nein

**Frage 4: Sind Sie dafür, die Rückerstattung von Wahlarzt-Honorarnoten für Patientinnen und Patienten durch die Krankenkassen von derzeit 80 Prozent des Kassentarifs auf 100 Prozent anzuheben?**

- Ja
- Ja, aber nur unter der Bedingung einer Einreichung der Honorarnote über WAH-Online
- Nein

**Frage 5: Sind Sie dafür, dass Spitalsärztinnen und Spitalsärzte Nebenbeschäftigungen ausüben dürfen?**

- Ja
- Nein

**Frage 6: Sind Sie der Meinung, dass Salzburger Spitalsärztinnen und Spitalsärzte derzeit leistungsgerecht entlohnt werden?**

- Ja
- Nein

**Frage 7: Mit welchen Mitteln lassen sich die Spitalsambulanzen entlasten?  
(Mehrfachnennung und Ergänzung möglich)**

- Verpflichtende Patientenlenkung
- Mehr Primärversorgungseinheiten
- Mehr hausärztliche Kassenordinationen
- Mehr Kassenordinationen der Fachärztinnen und Fachärzte
- Etablierung von Kassenambulatorien
- Sonstiges (max. 300 Zeichen):

**Frage 8: Sollen die Investitionen ins öffentliche Gesundheitssystem durch den Staat (inkl. Sozialversicherung) oder durch Finanzinvestorinnen und Finanzinvestoren getätigt werden?**

- den Staat (inkl. Sozialversicherung)
- Finanzinvestorinnen und Finanzinvestoren

**Frage 9: Was ist notwendig, um die Digitalisierung im Gesundheitsbereich zukunftsfit zu machen? (bitte ausfüllen, max. 300 Zeichen)**

Belastung und Überlastung im Gesundheitssystem hängen oft mit mangelnden Informationen über den Gesundheitszustand von Patient:innen und überhöhten bürokratischen Aufwand zusammen. Dieser Aufwand kann reduziert werden und bessere Informationen über Vorerkrankungen können die Versorgung verbessern.

**Frage 10: Sollen Absolventinnen und Absolventen österreichischer Medizin-Universitäten verpflichtet werden, im österreichischen Gesundheitssystem tätig zu sein?**

- Ja
- Nein

**Frage 11: Soll das erfolgreiche Ausbildungssystem in der Lehrpraxis in der Allgemeinmedizin und anderen Fächern mit Förderung weiter ausgebaut werden?**

- Ja
- Nein

**Frage 12: Sollen die Landesärztekammern weiter bestehen bleiben oder zu einer Bundesärztekammer zusammengefasst werden?**

- weiter bestehen bleiben
- zu einer Bundesärztekammer zusammengefasst werden